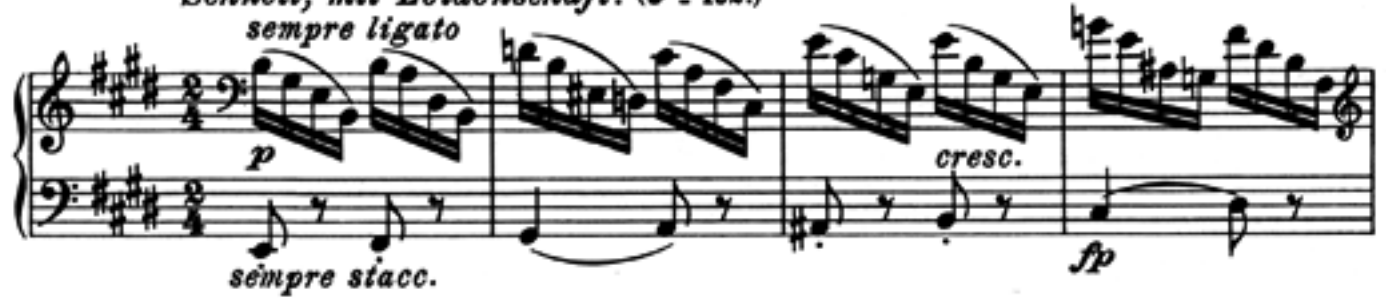


# Rastlose Liebe.

Goethe.

*Schnell, mit Leidenschaft.* (♩ = 152.)  
*sempre legato*

Op. 5. N<sup>o</sup> 1.



*p* *cresc.* *fp*  
*sempre stacc.*



Dem Schnee, dem Re - gen, dem Wind ent -



ge - gen, im Dampf der Klüf - te, durch Ne - bel - düf - te im - nier



zu! im - mer zu! oh - - - ne Rast



und Ruh! Lie - ber durch Lei - den wollt ich mich

schla - gen, als so viel Freu - den des Le - bens er -

*sp* *cresc.*

tra - gen. Al - le das Nei - gen von Her - zen zu Her - zen,

*p* *pp*

ach, wie so ei - gen schaf - fet es Schmerzen! Wie, soll ich fliehn?

*cresc.* *f*

Wäl - derwärts ziehn? Al - - - les, al - - -

*cresc.* *ff*

- - - les ver - - ge - bens!

*decresc.* *p*

Kro - ne des Le - bens, Glück oh - ne Ruh, Lie - be bist du, o

*mf* *fp* *p* *fp* *cresc.*

Lie - be bist du! Glück oh - ne Ruh, Lie - be bist du!

*p* *f* *f*

Kro - ne des Le - bens, Glück oh - ne Ruh, Lie - be bist du, o

*f* *p* *fp* *cresc.*

Lie - be bist du, o Lie -

*f* *f* *cresc.* *f*

- be, Lie - be bist du!

*p* *cresc.* *f*

*f* *f*